



4. Bibliographie der Schriften

Nutzen / So aus denen zur Erziehung der Jugend und Verpflegung der Armen zu Glaucha an Halle gemachten Anstalten entstehen. 1698. [Kopftitel]

[Francke, August Hermann]
S.I., 1698

Titelblatt

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

1500

So aus denen zur Prziehung der Armen zu Glaucha an Halle gemachten Anstalten entstehen.

1698.

Emnach vor etlichen Jahren aus gar geringem Anfange unterschiedliche Anstalten / so wol zur Erziehung der Justendeliche Anstalten / so wol zur Erziehung der Justenden Jend als zur Verpflegung der Armenhieselbst zu Glaucha m Halle entstanden / und nunmehr zu einer solchen Weitzläufftigkeit gedyen sind / daß jeko ben 500. Kinder / so Reiz

che als Arme der Erziehung/ und ben nahe dritthalb hundert Perso, nen/groß und klein/der wircklichen Verpstegung zugenießen haben; die wenigsten aber verständiglich erwegen/wie viel Wohlthaten GOtt dadurch erzeige/ und was ferner gutes davon zuhoffen sep: Als ist man durch Gut. Besinden Christlicher Freunde bewogen worden/ diejenigen Nußbarkeiten/ welche klärlich zuerkennen sind/durch den Druck manntglichen vor Augen zulegen/damit durch vieler Mund GOtt dafür Danck gesaget/ und Er ferner desto inbrünstiger angeruffen werde/das angesangene Werck zu seinem Preiß mit noch viel größerem Seegen zu vollenden/als den man ieht vor Augen sehen kann. Was man aber ieht davon erkennet/ist solgendes:

bes. Verpflegung / noch auff eine Erziehung zu außerlicher Geschicklich: Keit alleine gesehen / sondern außer dem ist der fürnehmste Zweck auff die Erhaltung der Seelen der Menschen zum ewigen Leben gerichtet / und alles fürnehmlich ganß sorgfältiglich dahin eingerichtet / daß solcher Haupt Zweck auffs allergewißeste erreichet werden möge. Man ist dazu umb so vielmehr angetrieben worden / dieweil man fast ben allen Unstalten / die man nur erfahren können / wahrgenommen / daß die meisste Sorge auff das leibliche / und fast gar keine auff die Seelen Pflege gewendet werde. Daher man denn mit Wahrheit sagen kann / daß in diesem Stück zwischen hiesigen und andern Anstalten der größeste Uns

ters